

1. Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Beantragung einer verkehrsrechtlicher Anordnung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Gemeinde Salzatal vertreten durch den Bürgermeisterin, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal - Tel. 034609 28-0, E-Mail: buergemeister@gemeinde-salzatal.de - verarbeitet ihre personenbezogenen Daten im Sachgebiet Ordnungsaufgaben.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal
E-Mail: Datenschutzbeauftragter@gemeinde-salzatal.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken Verarbeitet:

Genehmigung, Prüfung, Anordnung von Wegweisung, Markierung- und Beschilderungsplänen.

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 S.1 e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) i.V.m. § 45 (1) StVO erhoben oder wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 S. 1a DSGVO erklärt haben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Zu diesem Zweck dürfen Ihre Daten an die Kämmerei und das Bauamt der Gemeinde Salzatal, unseren beauftragten Dienstleister Ascherslebener Computer GmbH sowie an die Polizei, den Landkreis Saalekreis, das Land Sachsen-Anhalt und Dienstleister des Öffentlichen Nachverkehrs weitergegeben werden.

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt unsererseits in der Regel nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

6. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden von uns auf Grundlage der gesetzlichen Verjährungs- bzw. Aufbewahrungsfristen gemäß Bundeshaushaltsordnung, Landeshaushaltsordnung gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Salzatal, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 81803-0, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de. Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist diese stets zukunftswirksam widerruflich.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der entsprechende Antrag nicht bearbeitet werden.